

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS

STÄNDIGES ANGEBOT

Mittwoch & Freitag
13 Uhr
Kleine Führung durch das große Schloss
Streifzug durch das Schloss inklusive Schuhmuseum, Schlosskirche & Latrinengebäude. Anmeldung erforderlich, mindestens 5 Personen*

- Museumseintritt zuzüglich 3 Euro pro Person, 1 Euro für Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre -

Jeden letzten Samstag
10-16 Uhr
Jeweils stündlich
Besichtigung der Fürstengruft
die Fürstengruft wird jeweils stündlich geöffnet und kann innerhalb einer Führung besichtigt werden.*
- Museumseintritt zuzüglich 6 Euro pro Person, 1 Euro für Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre -

auf Anfrage
Kindergeburtstag
mit herrlichen Kostümen für alle Gäste, wunderschönen uralten Spielen und kreativen Erinnerungstücken
- auf Anfrage* -

AUGUST

05. & 12.08.
14.30 Uhr
Ferienprogramm für Familien
Die Schustersfrau zeigt euch, wie man seine Schuhe richtig putzt und entführt anschließend in die Welt des verrückten Schuhmachers Kobi Levi.
Wer sich traut, kann zum Schluss selbst Schuhe anprobieren und sich auf dem Laufsteg präsentieren.

Kosten: Erwachsene 6 Euro, Kinder 4 Euro

Da die Kapazitäten begrenzt sind, ist eine Anmeldung erforderlich.

SEPTEMBER

06.09.26 - 14.03.27
Und doch: Liebe
Eine Ausstellung im Kunstverein BRAND-SANIERUNG e.V. in Kooperation mit dem Museum Weißenfels und dem Heinrich-Schütz-Haus.

13.09.
ab 10 Uhr
Tag des offenen Denkmals
stündlich Besichtigung der Fürstengruft
- freier Eintritt -

25.09.
ab 15 Uhr
Führung „Und doch: Liebe“
Führung mit Katharina Gahlert und Dr. Manuel Schwarz durch die Ausstellung "Und doch: Liebe" in der BRAND-SANIERUNG

OKTOBER

03.10.
Maustürentag
„Kleine Wunder“ im Schuhmuseum mit den verrückten Schuhen von Kobi Levi

13 Uhr
Illustrationsworkshop mit Jolanda Zürcher (Kreativprogramm von 4 bis 10 Jahren)
Die Illustratorin Jolanda Zürcher setzt sich im Rahmen des Heimatstipendiums der Kunststiftung Sachsen-Anhalt für ein Jahr künstlerisch mit dem Depot des Schuhmuseums auseinander.
In einem kreativen Workshop für Kinder und Jugendliche wollen wir am Maustag gemeinsam auf zeichnerische und kreative Entdeckungstour durchs Museum gehen und Schätze entdecken. Es wird ein spielerischer Einstieg in die Welt der Illustration gegeben. Gemeinsam zeichnen, malen, kleben, stempeln und basteln wir uns durch die Sammlung. Pädagogische Unterstützung bietet die Autorin Susanne Freiwald.

14 Uhr
Führung (für die ganze Familie)
Geführter Rundgang durch die Welt der Schuhe mit Isabell Radecke-Aurin, Kuratorin Schuhsammlung Weißenfels

15 Uhr
Perfekt auf Highheels
(für die ganze Familie)
Stöckeltrainerin Ute Lohs erklärt und zeigt euch, wie man auf hohen Hacken problemlos laufen kann. Hier könnt ihr eigene Schuhe zum Üben mitbringen. Eine kleine Auswahl an Leihshuhen wird im Museum zur Verfügung gestellt.

16 Uhr
Illustrationsworkshop mit Jolanda Zürcher (Kreativprogramm ab 10 Jahren)

Eintritt frei für Teilnehmer des Maustürentages (Programm). An jedem Programmpunkt können 20 Personen teilnehmen, Anmeldung erforderlich.

09.10.
18 Uhr
Lesung in der BRAND-SANIERUNG im Rahmen der Ausstellung „Und doch: Liebe“

Aus dem Buch „Ich erröte vom Schaft bis zur Sohle“ mit dem Herausgeber Wolfram Schneider-Lastin und den Autor:innen Peter Braun, Daniela Engist und Katrin Seglitz

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Stand Juli 2026, Änderungen vorbehalten.
Auflage: 5.000

IMPRESSUM

Herausgeber: Museum Weißenfels, Zeitzer Straße 4, 06667 Weißenfels; T 03443 370400

Designkonzept: Rhowerk GmbH, www.rhowerk.de

Bildnachweis Titel: nach Antonio Canova, Amor und Psyche, Bronze, nach 1787, ©Museum Weißenfels



©Museum Weißenfels



Programm
Museum Weißenfels
AUGUST bis OKTOBER 2026

museum-weissenfels.de



**Sonderausstellung
„Everlasting -
timeless footwear.
Auf immer und
ewig - zeitlose
Schuhmode“
verlängert bis 10.01.2027**

Die Schuhsammlung des Weißenfelser Museums ist eine der größten und abwechslungsreichsten Kollektionen Europas und stellt einen wichtigen Baustein in der (Konsumgüter-)Industrie des Landes Sachsen-Anhalt dar.

Zur Sammlung gehören neben Schuhwerk aus allen Teilen der Welt - aus der Vergangenheit und Gegenwart - ebenso Schuhprodukte der ehemaligen DDR. Besonders kostbar ist die historische Schuhsammlung mit Modellen aus der Zeit zwischen etwa 1560 und 1950.

Bereits 2024 führte das Museum Weißenfels zusammen mit dem international renommierten israelischen Schuhkünstler Kobi Levi einen mehrtägigen Workshop mit Fach- und öffentlichem Publikum durch - die mediale Resonanz und das Interesse waren groß. Seit 2025 arbeiten Kobi Levi und das Weißenfelser Museum in einer einzigartigen Sonderausstellung nochmals zusammen, um mit Levis Vision des Schuhdesigns ein neues Licht auf die Schuhkreationen und das Schuhhandwerk von den Anfängen bis zur Gegenwart zu werfen. Die Ausstellung untersucht dabei die Entwicklung des Designs und der Fertigung. Dies geschieht sowohl in ästhetischer als auch in technischer Hinsicht, anhand der reichen Geschichte der Schuhherstellung in Weißenfels.

In der Sonderschau werden daher zahlreiche, bisher oftmals verborgene Objekte aus den Museumsdepots sowie neue Schuhkreationen von Kobi Levi der Öffentlichkeit präsentiert. Diese Kombination aus extravaganteren zeitgenössischen Schuhen und historischen Modellen stellt eine vollkommen neue und spannende Perspektive der Betrachtung dar, welche die Entwicklung eines praktischen Produkts zu einer Kunstform anschaulich wiedergibt.

Auf rund 250 Quadratmetern werden insgesamt etwa 250 Paar Schuhe und ausgewählte Objekte samt Produktionsmaschinen, welche die Schuhherstellung verdeutlichen, als Zeitreise im Museum präsentiert. Gäste und Schuhenthusiasten aus der ganzen Welt sind eingeladen, das Schuhmuseum und damit den südlichen Teil des Landes in Sachsen-Anhalt zu besuchen.

Veranstalter: Stadt Weißenfels
Ausstellungspartner: Kobi Levi Design
Kuratoren: Isabell Radecke-Aurin (Weißenfels), Kobi Levi (Tel Aviv)

Unterstützt durch: Museumsverein Weißenfels e.V., Burgenlandkreis, Sparkasse Weißenfels, Botschaft des Staates Israel, KahnEvents GmbH



**Sonderausstellung in der BRAND-
SANIERUNG**

„Und doch: Liebe“

06.09.2026 bis 14.03.2027

Die Ausstellung „Und doch: Liebe“ widmet sich dem bedeutendsten und zugleich vielfältigsten Aspekt der menschlichen Gefühlswelt. Ausgehend von unterschiedlichen Formen der Liebe eröffnet sie verschiedene Perspektiven auf ein universelles Gefühl, das Kulturen, Zeiten und Lebensbereiche verbindet.

Präsentiert werden bedeutende Objekte aus den Sammlungen des Museums, darunter Werke von Helga Ginevra, Max Lingner und Rudolf Brückner-Fuhlrott sowie Schuhe des Designers Jan Jansen. Die Museumsstücke treten in einen Dialog mit zeitgenössischen Werken, die vielfältige Positionen vertreten.

Die Ausstellung nähert sich dem Thema Liebe in mehreren Facetten: Objekte und Installationen erzählen von zwischenmenschlicher Zuneigung, romantischer Liebe, familiären Bindungen sowie der Verbundenheit des Menschen mit seiner Umwelt - etwa der Liebe zur Natur oder zur eigenen Stadt.

Religiöse Motive und Darstellungen verweisen auf die Liebe zu Gott und spirituelle Aspekte des Themas. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, über die unterschiedlichen Erscheinungsformen von Liebe nachzudenken und eigene Erfahrungen sowie Perspektiven einzubringen - für ein Thema, das ebenso universell wie persönlich ist. Kuratiert wird die Ausstellung von Katharina Gahlert/Kuratorin und Assistentin BRAND-SANIERUNG e.V. und Dr. Manuel Schwarz/Leiter des Museums Weißenfels im Schloss Neu-Augustusburg. Eine Ausstellung im Kunstverein BRAND-SANIERUNG e.V. in Kooperation mit dem Museum Weißenfels und dem Heinrich-Schütz-Haus

Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr
Unterstützt durch: Evangelischer Kirchenkreis Saale-Unstrut, Lotto-Toto Sachsen-Anhalt, Kultur- und Brauchtumsstiftung der Kreissparkasse Weißenfels, Stadtwerke Weißenfels

KONTAKT

MUSEUM WEIßENFELS

Schloss Neu-Augustusburg
Zeitzer Straße 4, 06667 Weißenfels
T +49 (0) 3443 370400
E museum@weissenfels.de
www.museum-weissenfels.de

ÖFFNUNGSZEITEN

April-September: Dienstag-Sonntag & Feiertag 10-17 Uhr
Oktober: Dienstag-Freitag 10-16 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag 11-17 Uhr
Fürstengruft: Nur am letzten Samstag im Monat geöffnet.

EINTRITT

Museum & Schlosskirche: Normal 6 EURO, ermäßigt 4 EURO
Kinder & Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres zahlen keinen Eintritt. Jeden letzten Mittwoch im Monat ist der Eintritt kostenfrei.

***ANMELDUNG UNTER**

Nähere Informationen und Anmeldung
E museum@weissenfels.de
T 03443 370400